

Höhenregulierung der Feldspritze



Für die automatische Höhenregulierung der Feldspritze messen mehrere Ultraschallsensoren berührungslos den Abstand zwischen Spritzgestänge und Pflanzenbestand. Die Steuerung der Feldspritze gleicht mit den gemessenen Abstandswerten Unebenheiten des Bodens, Hanglagen oder unterschiedliche Pflanzenhöhen aus. Dadurch bleibt das Spritzgestänge auf der gewünschten Arbeitshöhe und Pflanzenschutz- oder Düngemittel können gleichmäßig auf dem Feld ausgebracht werden.

Anwendungsbereiche

Landtechnik

Welche Sensoren eignen sich für die automatische Gestängehöhenregelung?

Für eine einfache Integration stehen mic-Ultraschallsensoren mit Analogausgang (4-20 mA und 0-10 V) zur Verfügung. Soll die Signalverarbeitung in der kundeneigenen Steuerung erfolgen, eignen sich die wms-Ultraschallsensoren mit Echoausgang. Beide Sensorfamilien besitzen ein robustes Ganzmetallgehäuse und sind speziell für den Einsatz an landwirtschaftlichen Maschinen oder mobilen Arbeitsmaschinen im Außenbereich ausgelegt.

SENSOREN FÜR DIESEN ANWENDUNGSBEREICH



mic-130/IU/M

Betriebstastweite: 200 - 2.000 mm

Gehäuse: zylindrisch M30

Ausgänge: 1 x analog 4-20 mA + 0-10 V

Besonderheit: Kabelauslass und SEAL-Stecker auf Anfrage erhältlich



mic-340/IU/M

Betriebstastweite: 350 - 5.000 mm

Gehäuse: zylindrisch M30

Ausgänge: 1 x analog 4-20 mA + 0-10 V

Besonderheit: Kabelauslass und SEAL-Stecker auf Anfrage erhältlich



wms-130/RT

Betriebstastweite: 200 - 2.000 mm

Gehäuse: zylindrisch M30

Ausgänge: Echoausgang

Besonderheit: Kabelauslass und SEAL-Stecker auf Anfrage erhältlich



wms-340/RT

Betriebstastweite: 350 - 5.000 mm

Gehäuse: zylindrisch M30

Ausgänge: Echoausgang

Besonderheit: Kabelauslass und SEAL-Stecker auf Anfrage erhältlich